

Elterngruppe Offenburg

Monika Strauch
Hinterer Burgweg 40
77799 Ortenberg
☎ 0781 / 970 2885
markshrub@web.de

Michaela Geppert
Mörburgstr. 8
77746 Schutterwald
☎ 0781 / 51620
Michaela_geppert@web.de

Claudia Schmieder
Zienestr. 9
77709 Wolfach
☎ 07834 / 47811
c.schmieder@arcor.de



Pressemitteilung

Begabtenförderung an Gymnasien im Raum Offenburg und Umgebung

Die Elterngruppe Offenburg des Landesverbands Hochbegabung Baden-Württemberg lädt interessierte Eltern und Pädagogen zum Informationsabend am **Donnerstag, den 04.02.2010, um 20 Uhr in der Grundschule Zell-Weierbach, Schulstr. 10, OG-Zell-Weierbach**, ein.

Die Schulleiter der Gymnasien von Offenburg, Oberkirch, Gengenbach und Hausach sind eingeladen, ihre Erfahrungen im Bereich der Begabtenförderung und des differenzierten Unterrichts weiterzugeben.

Zudem wird das Scheffel-Gymnasium, das 2006 erstmalig einen Hochbegabtenzug in Lahr eingerichtet hat, von seinen bisher gemachten Erfahrungen berichten.

Inzwischen gibt es in Baden-Württemberg 15 Gymnasien mit Hochbegabtenzügen. Offenburg ist allerdings nicht dabei.

Welche Möglichkeiten und Ressourcen der Begabtenförderung gibt es dennoch in Offenburg? Um diese Frage zu diskutieren, hat der LVH neben den Schulleitern der Gymnasien auch das Regierungspräsidium in Freiburg zu diesem Informationsabend eingeladen.

Da vor drei Jahren schon einmal ein Info-Abend zur Hochbegabtenförderung an Gymnasien im Raum Offenburg stattgefunden hat, soll am 04.02.10 auch eine Bestandsaufnahme gemacht werden: Die Schulleiter sind aufgefordert, Stellung zu beziehen, ob sich bzw. was sich in diesem Zeitraum an ihren Schulen bzgl. der Begabtenförderung getan hat.

Außerdem sollen an diesem Abend speziell Eltern, die sich gerade mit dem Übertritt ihrer hochbegabten Kinder an eine weiterführende Schule beschäftigen, die Gelegenheit bekommen, gezielte Fragen an die betreffenden Gymnasien zu stellen.

Zwei bis drei Prozent eines Jahrganges gelten als hochbegabt. Es gibt vielfältige Möglichkeiten, diese Kinder zu fördern. Diese müssen genutzt werden, da sonst die Gefahr besteht, dass die hochbegabten Kinder im schlimmsten Fall in der Schule und im weiteren Leben versagen.

Auch im Gymnasium sollte diesen Kindern eine besondere Förderung zukommen, denn laut Artikel 11 der Landesverfassung hat jeder junge Mensch das Recht auf eine seiner Begabung entsprechende Erziehung und Ausbildung. Kultusminister Helmut Rau hat gegenüber dem LVH betont, dass jede Schule, jedes Gymnasium zur begabungsgerechten Förderung von Schülerinnen und Schülern verpflichtet ist. Rau: „Die individuelle Förderung durch Differenzierung der pädagogischen und schulorganisatorischen Maßnahmen, der Umgang mit Heterogenität ist Aufgabe aller Gymnasien des Landes.“

Der Landesverband Hochbegabung Baden-Württemberg e.V. ist ein Zusammenschluss von Eltern mit hochbegabten Kindern. Neben der Beratung von betroffenen Eltern und das Treffen in Elterngruppen ist dem LVH die bildungspolitische Arbeit ein besonderes Anliegen, damit nicht nur dem einzelnen Kind geholfen wird, sondern alle besonders begabten Kinder eine individuelle Förderung erfahren.

Mehr Informationen über den LVH gibt es unter www.LVH-BW.de oder bei Frau Irene Mundel, 1. Vorsitzende, Tel. 0711-281304
Frau Monika Strauch, Ansprechpartnerin EG-Offenburg, Tel. 0781-9702885